

Kirchliches Radio blickt in die Zukunft

Mitgliederversammlung des kirchlichen Vereins Radio Beo (kibeo) in Reutigen

Der kirchliche Verein Radio Beo (kibeo) hat an seiner Mitgliederversammlung in Reutigen den Blick in die Zukunft gerichtet. Radio bleibt ein wichtiges Medium, aber publizistische Angebote müssen online fit bleiben. Dies war unter anderem ein Fazit aus den Workshops zu Zukunftsthemen nach der Versammlung.

Am Mittwochabend, 29. März 2023, fand die ordentliche Mitgliederversammlung des kirchlichen Vereins Radio Beo (kibeo) statt. Gastgeberin war die reformierte Kirchgemeinde Reutigen, die den 24 anwesenden Stimmberechtigten aus vielen Kirchen und Kirchgemeinden des Berner Oberlandes einen schönen Rahmen für die Versammlung bot. Gastgeber Peter Gast, Präsident der Kirchgemeinde Reutigen, begrüßte die Delegierten und stellte seine Kirchgemeinde vor. Dabei erklärte er unter anderem, wie es dazu kam, dass die Marienkirche in Reutigen zu einer reformierten Kirche wurde – eine Kirche, welche ihre Wurzeln im elften Jahrhundert hat.

Die Versammlung behandelte die statutarischen Geschäfte zügig und genehmigte sie jeweils einstimmig. Zu erwähnen sind die Vorstandswahlen. Olivia Raval und Christian Jungen sind als Vorstandsmitglieder zurückgetreten. Neu im Vorstand ist Damaris Guntelach, welche einstimmig gewählt wurde. Ebenfalls einstimmig wiedergewählt wurde die Programmleiterin und Vizepräsidentin Monika Hiltbrand.

Aufbruchstimmung in Reutigen

Aktuell steht Ostern vor der Tür. Die Osterwoche mit Karfreitag und Ostersonntag ist die wichtigste Woche im Kirchenjahr. Zudem stehen die Ostertage nicht nur in der Kirche, sondern eigentlich überall für Frühlingsgefühle und Aufbruch. Eben diese Aufbruchstimmung stand auch in Reutigen im Zentrum.

Im Anschluss an die Versammlung lud der kibeo die anwesenden Mitglieder zu einem kurzen Workshop. Das Thema war die Zukunft des kibeo, die Bedeutung von kirchlichen Sendungen im Radio und die möglichen Auswirkungen des sich wandelnden Medienkonsums. In kleinen Gruppen diskutierten die Vereinsmitglieder jeweils mit einer Person aus dem Vorstand diverse Fragen zum Thema. Dabei war es sehr spannend, wie die Mitglieder, die ja in den jeweiligen Kirchgemeinden aktiv sind, den Wandel der Medien wahrnehmen.

Zahlreiche Mitglieder denken, dass gerade das Radio trotz immer mehr Online-Angeboten nach wie vor eine wichtige Rolle einnimmt. Sie gehen aber auch davon aus, dass es

zunehmend an Bedeutung verlieren wird. Herausgestrichen wurde der Umstand, dass regionale kirchliche und sozialpolitische Anliegen wichtige Themen sind, die auch dank den Sendungen des kibeo Gehör finden. Deshalb wurde unter anderem auch die Forderung laut, der kibeo solle seine guten und positiven Inhalte besser «verkaufen», zum Beispiel über Social Media, damit sie in der zunehmenden Newsflut nicht untergehen.

(Kasten)

Sendungen von kibeo auf Radio BeO

Mit Übertragungen von Gottesdiensten sowie tiefgründigen Gesprächen über christliche Themen und Geschichten aus dem Leben bringen wir die Kirche nach Hause, ins Spital, in den Zug oder dahin, wo auch immer Sie sich gerade aufhalten.

Gottesdienst

Am Sonntag um 9 Uhr werden die Gottesdienste abwechslungsweise aus den verschiedenen katholischen und evangelischen Kirchgemeinden oder Freikirchen im Berner Oberland ausgestrahlt.

Kirchenfenster

Das Kirchenfenster bietet am Dienstag um 21 Uhr gehaltvolle Einblicke in kirchliche und gesellschaftliche Themen und Lebensanschauungen. Viele der Sendungen werden von «Radiomachern» aus den Kirchgemeinden des Berner Oberlands produziert und geben so Einblick in die vielfältige Lebenswelt in unserer Region.

Chilchestübli

Das Chilchestübli am Dienstag um 20 Uhr ist ein News-Magazin, welches aktuelle Themen aus Kirche und Gesellschaft beleuchtet. Die Sendung ist auch mit der Musikauswahl und den verschiedenen kurzen Sendungsrubriken bewusst «modern» gehalten und soll damit auch eine breite Hörerschaft unterhalten.